

1. Vortrag  
**Schwindelabklärung im Alter**

2. Vortrag  
**Digitalisierung, Technik und Demenz: Fluch oder Segen?**

**TAKE NEWS**  
für Hausärzt:innen und Interessierte  
am Thema Demenz und Geriatrie



**GASTGEBER**  
Zentrum für psychische Gesundheit im Alter  
Eine Einrichtung des Landeskrankenhauses (AöR).

Mittwoch  
**12. Oktober 2022**

Seit Oktober 2019 findet an der Rheinhausen-Fachklinik Alzey das hausarztbasierte Innovationsfondsprojekt DemStepCare statt.

Ziele des Projektes sind, Menschen mit Demenz zuhause zu versorgen, stationäre Krankenhausaufenthalte zu vermeiden und die Angehörigen zu entlasten.

Dies gelingt durch Case Manager, die die Hausärzt:innen in die Koordination der Versorgung einschalten. Bei Versorgungskrisen kann eine multiprofessionelle Krisenambulanz in Anspruch genommen werden. Angehörige werden präventiv mitbehandelt. Die Krisenambulanz sucht bei Bedarf engmaschig auf und ist telefonisch durchgängig erreichbar.

Im Rahmen dieses Projektes bieten wir regelmäßige Fortbildungen für Hausärzt:innen zu geriatrischen und gerontopsychiatrischen Themen an. Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Die Veranstaltung ist mit 2 Punkten bei der Akademie für Ärztliche Fortbildungen RLP beantragt

**Organisatorische Daten**

Zeit: 12. Oktober 2022, 17.00 – 18.45 Uhr

Ort: Web-Seminar via Webex

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung per E-Mail mit Informationen zur Teilnahme sowie den Link. Sie benötigen ein Tablet, Laptop oder PC mit Lautsprecher bzw. Kopfhörern und stabiler Internetverbindung.

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

**Veranstaltungsmanagement**

RHEIN-MOSEL-AKADEMIE

Eine Einrichtung des Landeskrankenhauses (AöR)

Bitte senden Sie diese Seite mit Ihren Anmeldedaten per Fax an: Vanessa Wohde, **Telefax: (02632) 407-5805** oder schreiben Sie eine E-Mail mit Ihren vollständigen Kontaktdaten an: [vwohde@landeskrankenhaus.de](mailto:vwohde@landeskrankenhaus.de)

**Verbindliche Anmeldung** für den 12. Oktober 2022:

**Teilnehmende**

Name \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_

Datum/Unterschrift/Praxisstempel/Adresse

**PROGRAMM**

17.00 – 17.45 Uhr

**SCHWINDELABKLÄRUNG IM ALTER**

Viele Menschen klagen über Schwindel – insbesondere im Alter. Das Symptom „Schwindel“ umfasst ein sehr breites Spektrum von Beschwerden, das große Auswirkungen auf Selbstständigkeit, Mobilität und Teilhabe haben kann. In diesem Vortrag wird über wichtige Differentialdiagnosen, diagnostische Verfahren und therapeutische Möglichkeiten informiert, die eine gute interdisziplinäre Zusammenarbeit erfordern. Dabei wird der Fokus auf die Besonderheiten im Alter gelegt.

**Referent**

Dr. med. Dipl.-Theol. Jochen Heckmann M.A.

Ärztlicher Direktor, Geriatrische Fachklinik Rheinhausen-Nahe

18.00 – 18.45 Uhr

**DIGITALISIERUNG, TECHNIK UND DEMENZ: FLUCH ODER SEGEN?**

In immer stärkerem Maße wird unsere Umwelt durch Technik geprägt, dabei sind mehr oder weniger komplexe digitale Prozesse aktiv. Technologien wie IoT (Internet of Things) bestimmen zunehmend unser Leben. Was liegt näher, als bereits entwickelte Geräte einzusetzen, um Menschen mit Demenz und ihren Zugehörigen die Möglichkeit zu eröffnen, möglichst lange ein selbstbestimmtes Leben zu führen? Häufig stehen GPS-gestützte Ortungssysteme oder Herdabschaltungen im Mittelpunkt. Doch die Technik kann mehr, vor allem wenn sie KI (künstliche Intelligenz)-gestützt ist.

Digitalisierung im Demenzumfeld wird zukünftig weit über digitale Pflegedokumentation hinausgehen: Soziale Roboter, Erkennungssysteme für Sprache, Mimik und Emotionen anhand des Verhaltens sind bereits jetzt Realität. Es gilt zu fragen: Ist alles, was technisch machbar ist, auch ethisch vertretbar?

**Referent**

Dr. Winfried Teschauer, M. Scn.

Neurobiologe und Gerontologe, freiberuflicher Demenzexperte



In Kooperation mit dem Netzwerk Demenz Alzey-Worms. Eine zentrale Anlaufplattform für professionell Tätige mit Schwerpunkt Demenz.